

CIA-Angriff im Südjemen

Sanaa. Bei einem US-Raketenangriff im Südjemen ist ein ranghoher Al-Qaida-Führer ums Leben gekommen. Nach Angaben der jemenitischen Streitkräfte wurde Fahd Al-Kuso, der auf der FBI-Liste der meistgesuchten Personen stand, am Sonntag in der Provinz Schabwa getötet. Er sei beim Verlassen eines Fahrzeugs zusammen mit einem weiteren Mitglied der Al-Qaida von einer Rakete getroffen worden. Ausgeführt habe den Drohnenangriff die CIA, sagten zwei US-Regierungsvertreter, die nicht namentlich genannt werden wollten. Die jemenitische Regierung habe den Einsatz autorisiert. Al-Kuso war wegen Beteiligung an dem Anschlag auf das US-Kriegsschiff USS Cole im Jahr 2000 im Golf von Aden bereits im Jemen in Haft.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182600.cia-angriff-im-sudjemen.html>